



MIKA BANGEMANN

mikabangemann.com

mika.bangemann@gmail.com

+49(0)1637606101

WET HOT WOMBS

Bathing Into Other Bodies

Premiere: Juli 2022, Uferstudios Berlin
Wiederaufnahme: Januar 2025, Tanztage
Festsaal Sophiensaele Berlin

Dauer: 50 Minuten
Musik, Konzept & Performance: Mika Bangemann
Kostüm & Bühne: Eddie von Seckendorff
Lichtdesign: Hanna Kritten Tangsoo
Sounddesign: Ernesto Cárcamo Cavazos
Mentoring: Olympia Bukkakis

In WET HOT WOMBS - Bathing into Other Bodies taucht eine Performer*in vor unseren Augen in eine wilde, transformative Suche nach ihrem Körper, in einen Tanz mit dessen (Un)Sichtbarkeit und (Un)Lesbarkeit ein. Alles wird zum Material für verschiedenste, andersartige Körper. Sie verlieren ihre menschliche Gestalt und nehmen immer neue, unbekannte Körperlogiken an: Trinkende, fließende, leckende, tropfende, schwellende, saugende, unbeständige Körper. Sie suchen Schutz, hüllen sich ein, verkriechen sich in Höhlen und Muscheln, entgleiten, entziehen sich unseren Blicken, klatschen auf den Boden. Sie sind ständig im Entstehen begriffen. Es sind hybride Körper, fließende Körper, Körper zwischen Mensch und Meerestier, Mutter und Monster, Punk und Diva. In einem chaotischen Tanz mit Objekten, Masken, Puppen und einer Orgel werden sie besungen, beschworen und von unseren Zuschreibungen befreit.

“Wet Hot Wombs is a solo in which Bangemann reshapes their body with object appendages and prosthetics, fictionalizing to become much – and many – more than human.

The opening sequence – staging a pink, fluffy, dexterously animated mound – recalls the octopus plushie that appears throughout Fabrizio Terranova’s documentary *Donna Haraway: Story Telling for Earthly Survival* (2016).

Bangemann echoes iconic musician Peaches with a large headpiece that conjures oyster, vagina, sun, medusa, and scorpion, exaggerating “intra-active” agency and rebellion with vocal blasts:

“Body loses the idea of their boundaries. Fuck boundaries.”

Alice Heyward
[spikeartmagazine](#), 11.02.2025





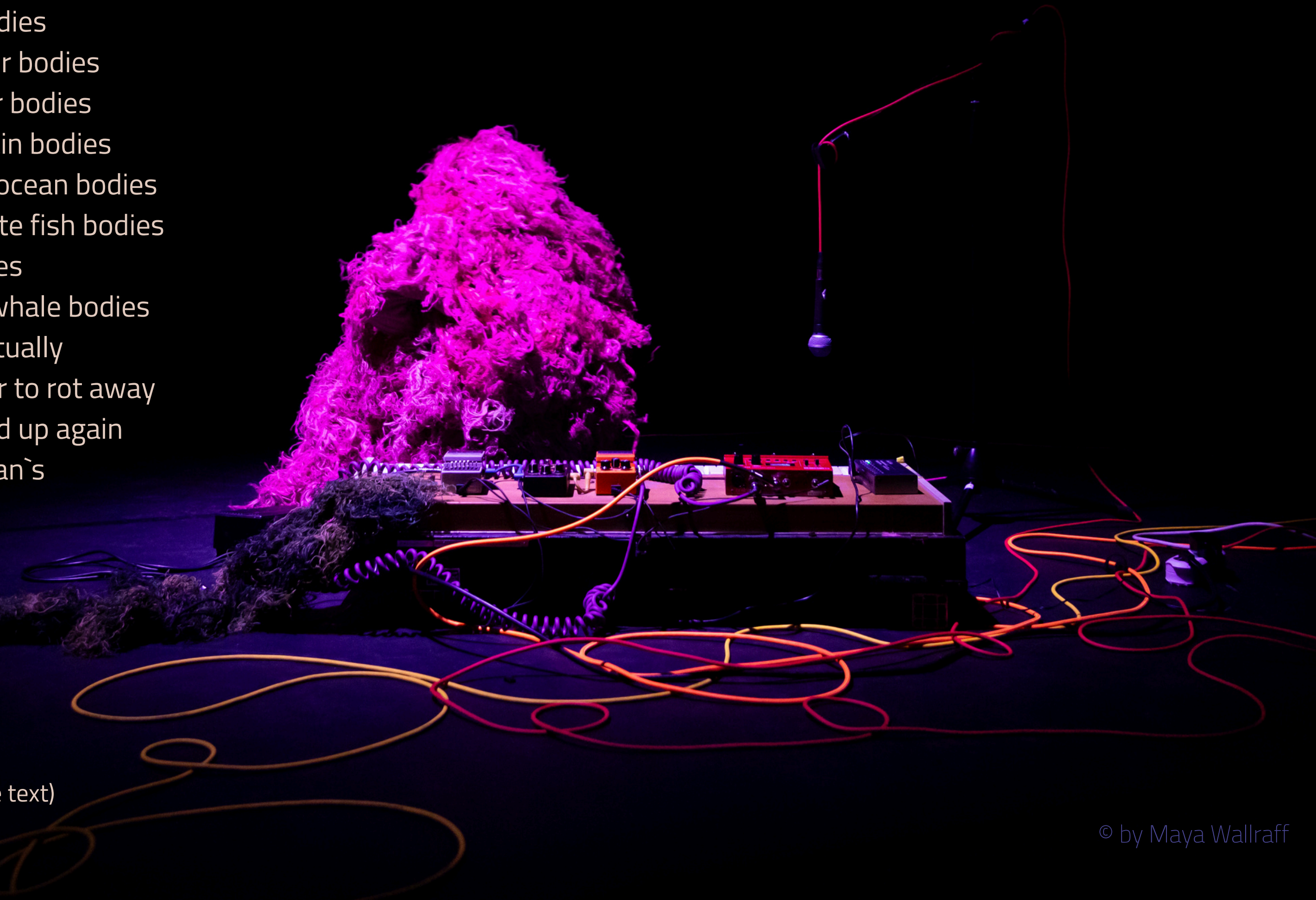
Human Bodies
ingest reservoir bodies
while reservoir bodies
are slaked by rain bodies
rain bodies absorb ocean bodies
ocean bodies aspirate fish bodies
fish bodies
are consumed by whale bodies
which eventually
sink to the sea floor to rot away
and be swallowed up again
by the ocean's

dark

big

belly.

(performance text)



„Ich sehe einen Oktopus tanzend auf einem Korallenriff, Tentakeln in einer Weltraumkapsel, eine Wäscheleine, mehrere Tiefseetiere, eine Seemonster-Frau-Diva.

In das alles verwandelt sich Mika Bangemann gekonnt an diesem Abend.

Figurentheater, Performance und Live-Musik verschmelzen, ebenso der menschliche Körper mit nicht-menschlichen oder mehr-als-menschlichen Figuren.

Grenzen verschwimmen und Oberflächen verschmelzen miteinander und lassen somit menschliche Beschränkungen hinter sich. Bis zum Ende des Stückes sehe ich nur einzelne Körperteile der Darstellerin, die gleichzeitig Körperteile von post-menschlichen Wesen bilden. [...]

Aus dem Rauch steigt später ein Seemonster empor.

Halb Mensch, halb Meerestier oder Monster, definitiv Diva.

Wiedergeboren mit einer Körperlichkeit, die das Menschliche mit dem Post-menschlichen vereint.

Nicht nur in der Tiefsee ist das Mensch-Monster bewandert, auch die Punk-Bühne nimmt es problemlos für sich ein.

Bei „Am I ever alone with my body?“ und den letzten Klängen der Aufführung

denke ich an Gespräche mit Freund*innen, die gerne ihren menschlichen Körper

gegen Schleim oder Folie eintauschen würden und so ständigen gegenderten Zuschreibungen aus dem Weg gehen und neue Möglichkeiten des Seins erkunden wollen.“

Miriam Taschler

Tanzschreiber, 13.01.2025



When I`m alone with my body...
am I ever alone with my body?

My body is lost in space
body loses the idea of their image
body loses the idea of their form
body loses the idea of their gender
body loses the idea of their boundaries.

We are leaky, we are spongy,
we are messy critters anyhow...

(performance text)

„ Es gibt eine ständige Veränderung und Transformation.
Es ist ein sehr fantasievolles, sehr eigenes Stück einer jungen
Choreograph*in, indem es um das In-die-Welt-kommen geht,
vielleicht Gebären, Geboren-werden, Transformation und
Mutation, verschiedene Wesenformen anzunehmen.
Ganz eigenartige, witzige und gestalterische, szenische
Einfälle. Es hat mir gut gefallen.“

Dr. Elisabeth Nehring
Deutschlandfunk Kultur, 09.01.2025

„Bangemann ist als Mensch nicht
erkennbar. [...]
Sie verwandelt sich unausgesetzt von
einem Existenzzustand in einen
anderen. [...] Das ist ein witziges sehr
schräges Stück, getragen von so ner
ganz schön verrückten Punkattitüde.“

Frank Schmid
Radio3 rbb, 10.01.2025

DOKUMENTATION

TRAILER

<https://vimeo.com/834989625>

KOMPLETTMITSCHNITT

<https://vimeo.com/1088032299>





MEET YOUR DANCESTORS!

Some Have Been Waiting for Billions of Years



Aus einer dunklen Masse materialisieren sich Körper. Sie verändern unablässig ihre Form, begegnen sich, entwickeln Tentakel, Stachel, Stiefel, Schneckenwesen, fighten, paaren sich, treten in wissenschaftlichen Panels auf, werden eine Punkband.

»**Meet Your Dancestors!**« ist eine r/evolutionäre Show, ein undiszipliniertes Familien*treffen mit unseren prä- und posthumanen Vorfahr*innen. Wer könnten die queeren Vorfahren sein, von denen uns niemand erzählt hat? Wie können wir sie verkörpern, ohne ihnen einfach zeitgenössische Konzepte von Queerness überzustülpen? Mit Objekten, Masken und Puppen erweitern drei Performer*innen ihre Körper, um spekulative Vorfahr*innen jenseits normativer Konstruktionen von Art, Geschlecht und Sexualität auf die Bühne zu bringen.

Premiere: Mai 2024 im Ballhaus Ost

Konzept: Tentacular Figurings

Choreographie, Performance: Mika Bangemann,
Eddie N. von Seckendorff, Hanna Kritten Tangsoo

Musik & Komposition: Mika Bangemann

Bühne & Kostüm: Eddie N. von Seckendorff

Lichtdesign: Hanna Kritten Tangsoo

Dramaturgie, Outside Eye: Olympia Bukkakis

Gefördert durch die Einstiegsförderung der Berliner Senatsverwaltung
für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt.





Tanz den Urschleim Treffen mit den Vorfahren in „Meet Your Dancestors!“

Kino und Kinetik Der Actionfilm „Furiosa: A Mad Max Saga“ – Seite 4 Töne und Tasten Das Akkordeon ist Star bei der „Pantalone“ – Seite 12 Kunst und Krempel Der Nachlass von Harald Falkenberg – Seite 22

Marius Müller-Westernhagen

MUSIK. Vor zwei Jahren beendete der Musiker seine Albenpause: „Das eine Leben“ ist eine erdige, von Blues beeinflusste Platte, die u.a. mit der Pandemie abrechnet („Ich will raus hier“). Die aktuelle Tour geht aber über die Vorstellung neuen Materials hinaus: Im Dezember des vergangenen Jahres feierte Westernhagen seinen 75. Geburtstag. Von daher zelebriert er ein Best-of, das aus dem Repertoire von 23 Studioalben schöpft. Waldbühne Glockenturmstr. 1, Westend, 19.30 Uhr.

Meet Your Dancestors!

BÜHNE. Auch wenn es die Rechten nicht wahrhaben wollen: In der Natur findet sich enorm viel Queerness und Genderfluidität. Tentacular Figurings illustrieren in ihrem Hybrid aus Tanz und Objekttheater, wie vorteilhaft dies für die Evolution ist. Der Abend ist Teil einer Trilogie von Debüts. Den Auftakt feiert am 19.5. „multiple memberships“ von Rodrigo Zorzaneli. Ab dem 27. Juni stellen Klara Kirsch und Milena Bühring unter dem Titel „Fighting 4 Fear“ ihre Auseinandersetzung mit Kampfsport vor Ballhaus Ost Pappelallee 15, Prenzlauer Berg, 20 Uhr.

FR 24.5.

KLASSIK „Der Ring des Nibelungen“ in der Deutschen Oper „Singt froh“, S. 113.

THEATER Die Kunst, viele zu lieben: La Obra, MAU 1, S. 113.

FAMILIE Frühlingfest, Zenner, S. 63.

KINO The Zone of Interest, Freiluftkino Friedrichshagen, 21 Uhr (OmU).

KINO Bob Marley: One Love, Freiluftkino Kreuzberg, 21.45 Uhr (OF mit dt. UT).

KINO Bob Marley: One Love, Freiluftkino Reberge, 21.15 Uhr.

MUSIK Igor singt Benedikt Eschhorn muss begleiten: La Griffe – Sag nicht Klein.

MAI Stadt Kultur Programm

tipBerlin

Starkes Line-up in der schönsten Open-Air-Location der Stadt

Verjus Ein sehr saurer Saft aus Brandenburg macht Karriere

Teaches of Peaches

Theatertreffen

Meet Your Dancestors!

Tentacular Figurings
24.-26.5.
Dance | Performance | Puppetry

DE Tentacular Figurings laden zu einem undisziplinierten, r/evolutionären Familien*treffen ein. Die Zuschauer*innen begegnen spekulativen Verkörperungen unserer gemeinsamen, queeren Vorfahr*innen. Gebt euren »sapiens« an der Garderobe ab und Meet Your Dancestors!

Tentacular Figurings ist ein forschendes, multi-disziplinäres Performancekollektiv. Kernteam sind Mika Bangemann und Eddie N. von Seckendorff. Seit 2021 entwickeln sie in ihren Performances uneindeutige Körper jenseits des Menschlichen.

EN Tentacular Figurings invite you to an undisciplined, r/evolutionary performance. Join us to encounter speculative embodiments of our common queer ancestors. Leave your »sapiens« at the checkroom and Meet Your Dancestors!

Tentacular Figurings is an exploratory, multi-disciplinary performance collective. Core team are Mika Bangemann and Eddie N. von Seckendorff. Since 2021, they have been developing ambiguous bodies beyond the human in their performances.

Premiere	24.+25.5. 24.5. 20:00	26.5. 18:00
EN	50'	15 10 €

ballhausost.de

Eine Produktion von Tentacular Figurings in Kooperation mit dem Ballhaus Ost. Gefördert durch die Einsatzförderung der Berliner Senatverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt.

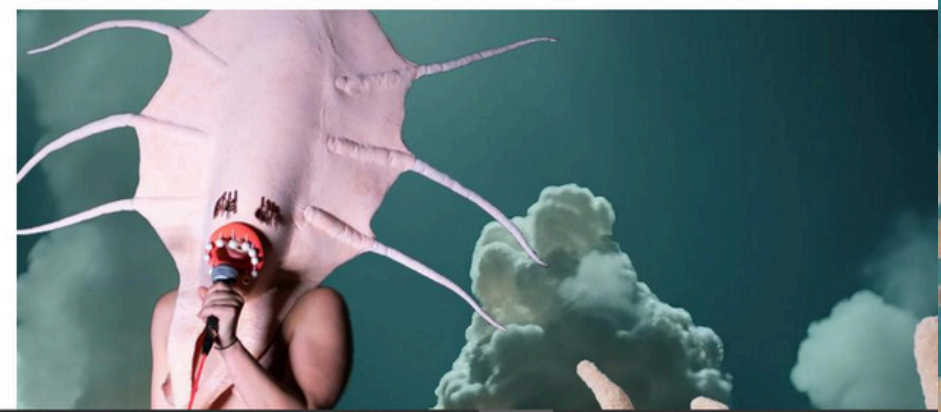
Event » Bühne/Schauspiel » Meet Your Dancestors!

24.05.

Bühne/Schauspiel

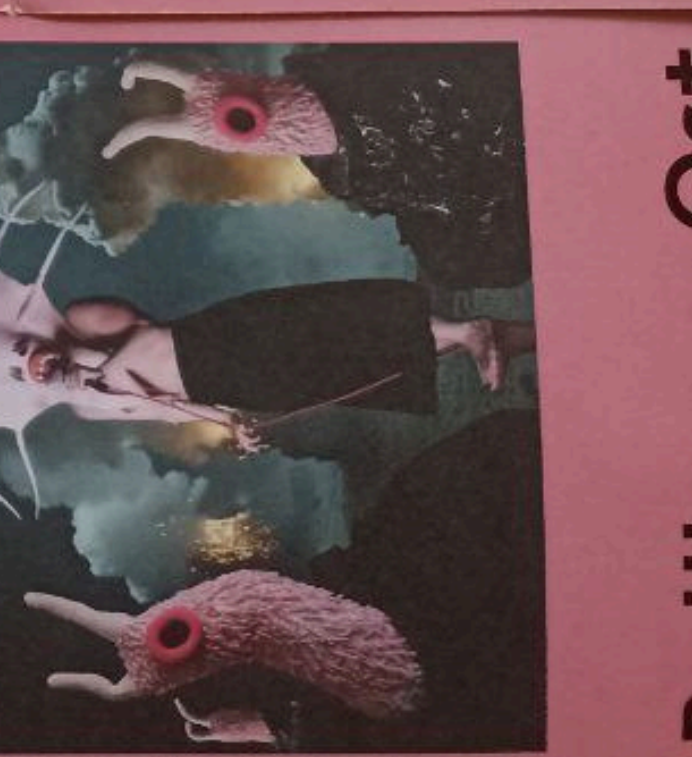
Meet Your Dancestors!

Auch wenn es die Rechten nicht wahrhaben wollen: In der Natur findet sich enorm Queerness und Genderfluidität. Tentacular Figurings illustrieren in ihrem Hybrid und Objekttheater, wie vorteilhaft dies für die Evolution ist. Der Abend ist Teil einer Trilogie von Debüts. Den Auftakt feiert am 19.5. „multiple memberships“ von Rodrigo Zorzaneli. Ab dem 27. Juni stellen Klara Kirsch und Milena Bühring unter dem Titel „Fighting 4 Fear“ ihre Auseinandersetzung mit Kampfsport vor.



Meet Your Dancestors!

Tentacular Figurings
24.-26.5.
Dance | Performance | Puppetry





DOKUMENTATION

TRAILER

[https://www.tanzforumberlin.de/produktion/
meet-your-dancestors/](https://www.tanzforumberlin.de/produktion/meet-your-dancestors/)

KOMPLETTMITSCHNITT

<https://vimeo.com/user201669892>



© by Tentacular Figurings